

Sonderführungen im Goethe-Museum Frankfurt am Main

Zwei Frankfurter: Begegnungen im Goethe-Museum

Der junge Schopenhauer kam 1807 nach Weimar, wo er im Salon seiner Mutter Johanna dem "Riesenbruder" Kants und "Dichter der Deutschen", Goethe, begegnete. Seine Dissertation war für Goethe der Anlaß, ihn im Winter 1813 zu Experimenten zur Farbenlehre einzuladen. Die Wege trennten sich bald, man blieb aber in Verbindung. Die "gemeinsamen" Weimarer Jahre von 1807-1819 sind im Goethe-Museum sehr präsent.

Die thematischen Führungen gehen von Exponaten des Goethe-Museums aus (jeweils Sonntag, um 11.00 Uhr).

Termine 2016:

- 14.2.2016
"Die Phänomene sind die Lehre!" - Naturwissenschaft bei Goethe und Schopenhauer
- 17.4.2016
Frauen - von Christiane Vulpius und Ulrike von Levetzow zu Caroline Jagemann
- 19.6.2016
Schopenhauer und Marianne von Willemer in Frankfurt
- 18.9.2016
Indische Fratzen oder indische Weisheit? - Die Anziehungskraft Indiens für Goethe und Schopenhauer
- 16.10.2016
"Vertauschte Köpfe" - Thomas Mann auf den Spuren Goethes und Schopenhauers
- 18.12.2016
Lesbarkeiten - Bücher und Bibliotheken versus Anschauung und Selbstdenken